

TOP 3.5.1 IFAM Schwerpunkt Versicherungen

- **IFAM Lounge Solvency II - Was für Veränderungen bringt die neue Eigenmittelausstattung mit sich?**
- **Workshop Versicherungsbilanzen**

VeranstalterIn	AK Wien - Abt. BW, IFAM, VÖGB
Datum, Ort	26. Juni 2013, BIZ Seminarraum 24 & Haupthaus Sitzungssaal 1
Zielpublikum	ArbeitnehmerInnenvertreter in Versicherungen im Aufsichtsrat;
Vortragender, Moderation	Mag Christian Steiner (Wirtschaftsprüfer, Ernst & Young) D ^{rn.} Stanislavia Saria, PhD.(Finanzmarktaufsicht (FMA)) Mag Simone Hudelist (AK-Wien)
Anlass	Solvency II ist ein EU-weites Projekt mit dem Ziel, eine grundlegende Reform des Versicherungsaufsichtsrechts, im Speziellen der Solvabilitätsvorschriften (Eigenmittelanforderungen) für Versicherungsunternehmen, zu erreichen. Es soll das bisher statische System zur Bestimmung der Eigenmittelanforderungen durch ein risikobasiertes System ersetzt werden. Hierbei sollen vor allem auch qualitative Elemente (z.B. internes Risikomanagement) stärker berücksichtigt werden. Darüber hinaus wird mit Solvency II angestrebt eine angemessene Harmonisierung der Aufsicht in Europa zu erreichen.
Die wichtigsten Aussagen und Ergebnisse	Was ändert Solvency II an der Rolle des Aufsichtsrats: <ul style="list-style-type: none"> • Das neue Aufsichtsregime bringt mehr Komplexität mit sich und erfordert von den AufsichtsrätInnen bessere Sachkunde und mehr zeitliche Ressourcen. Weiters hat der Grad der Einhaltung von Solvency II einen direkten Einfluss auf die Kapitalausstattung des jeweiligen Versicherungsunternehmens und der Vorstand darf nicht mehr Risiken übernehmen, als die Eigenmittelausstattung des Unternehmens durch die Aktionäre erreicht. • Mit den erhöhten Anforderungen steigt freilich auch die Komplexität der Regelungen. • Die Transparenz und Offenlegung der Finanz- und Risikosituation steigt. Hier ist für den Aufsichtsrat ein neues Regime schlagend um seinen aufsichtsrechtlichen Pflichten nachzukommen (Fit & Proper). • Fit & Proper Test auch für ArbeitnehmerInnenvertreter im Aufsichtsrat 01. Jänner 2014 schlagend. AK wird im Rahmen von IFAM entsprechende Unterstützung leisten.